

## **Paraguay führt MERCOSUR-Nummernschild ein TÖNNJES stattet rund 2,3 Millionen Fahrzeuge mit Sicherheitskennzeichen aus**

**Delmenhorst, Februar 2020. Um wirtschaftliche und politische Entwicklungsprozesse zu beschleunigen, haben sich lateinamerikanische Staaten Ende des 20. Jahrhunderts zum Mercado Común del Sur, kurz MERCOSUR (Gemeinsamer Markt des Südens), zusammengeschlossen. Dazu gehören derzeit Argentinien, Brasilien, Paraguay und Uruguay sowie assoziierte Länder wie Chile oder Peru. Damit sich die Gemeinschaft auch an den Fahrzeugen bemerkbar macht, haben die Mitgliedstaaten bis 2023 Zeit, ihre Nummernschilder auf nationaler Ebene auszutauschen und das neue MERCOSUR-Kennzeichen einzuführen. Nun ist Paraguay an der Reihe und setzt das Vorhaben gemeinsam mit dem deutschen Hersteller für Sicherheitskennzeichen TÖNNJES vor Ort um. „Rund 2,3 Millionen Fahrzeuge bekommen nach und nach neue Nummernschilder, die optisch und auch in Puncto Sicherheitsmerkmalen deutlich fortschrittlicher sind“, sagt Stephan Wüstefeld, Geschäftsführer des Unternehmens.**

Der MERCOSUR gibt dabei vor, welche Anforderungen die neuen Kennzeichen erfüllen müssen. „Dazu gehört natürlich das MERCOSUR-Symbol, die Flagge und der Name des Landes“, erklärt Wüstefeld. Die Sicherheitsmerkmale sind u.a. Wasserzeichen, eine Sinuswelle, ein Holographisches Car Plate Label mit Digitaler Signatur und eine reflektierende Folie. „Dabei handelt es sich um eine Hochsicherheitsfolie“, erläutert Wüstefeld. „Sie zeichnet sich durch einen sehr hohen Rückstrahlwert aus. Damit reflektiert das neue Kennzeichen viel stärker als das alte.“ In der Vergangenheit habe es im Land deswegen häufig Auffahrunfälle im Dunkeln gegeben, weil Fahrer liegen gebliebene oder parkende Autos erst zu spät bemerkt haben.

Damit Fahrzeug und Nummernschild eindeutig authentifiziert werden können, hat TÖNNJES zudem ein holografisches Car Plate Label in Paraguays MERCOSUR-Schild integriert. Dieses ist mit einem Barcode und einer Seriennummer versehen, worüber das Kennzeichen elektronisch identifizierbar ist. „Darüber ist jederzeit ein Abgleich mit dem behördlichen Zentralregister möglich und das Label macht das Kennzeichen zu einem einzigartigen, authentischen Dokument, das fälschungssicher ist“, so Wüstefeld. Sollte jemand versuchen, das Label abzuziehen, zerstört es sich von selbst.

TÖNNJES ist mit seinen Joint-Ventures an mehr als 50 Standorten auf der Welt vertreten und führend in dem Bereich der elektronischen Fahrzeugerkennung. Die innovativen Sicherheitskennzeichen kommen dabei rund um den Globus zum Einsatz. Dazu gehört auch das IDePLATE-System, bei dem es sich um Kfz-Kennzeichen und Windschutzscheibenaufkleber mit integrierten RAIN RFID-Chips handelt, die von autorisierten Lesegeräten im ruhenden und fließenden Verkehr erfasst werden können.

Weitere Informationen unter [www.toennjes.com](http://www.toennjes.com).

### **Über Tönnjes E.A.S.T. Infrastruktur Invest GmbH**

Das Unternehmen Tönnjes aus Delmenhorst ist ein Technologielieferant und Systemanbieter, der von der Kennzeichenproduktion bis zur Schaffung eines zentralen Zulassungsregisters alle Bereiche der Fahrzeugregistrierung und -identifikation aus einer Hand vertreibt. Mit dem IDePLATE (RFID-Kennzeichen) und IDeSTIX (RFID-Windschutzscheibenaufkleber) hat das Unternehmen Lösungen entwickelt, die vor Manipulation, Betrug und Diebstahl schützen. Tönnjes vertreibt seine Leistungen über Beteiligungen an 50 Standorten weltweit und beschäftigt mit seinen Partnern rund 2.000 Mitarbeiter.

### **Folgen Sie uns auf Twitter und YouTube!**



### **Pressekontakt**

Natascha Dyck

TÖNNJES E.A.S.T. Infrastruktur Invest GmbH  
Syker Str. 201, 27751 Delmenhorst  
Tel.: +49 4221 795 315, n.dyck@toennjes.com